Ärztliches Gutachten

für die **Aufnahme oder Verlegung** in ein(e)

Seniorenwohnhaus, stationäre Pflege-, Tagespflege-, Kurzzeitpflegeeinrichtung bzw. für die Versorgung und Betreuung durch ambulante Pflegedienste/Sozialstationen gemäß SBG V und XI sowie dem BSHG

- Bitte in Block- oder Maschinenschrift ausfüllen!

Zutreffendes bitte ankreuzen -

Name	Vorname	Geb	urtsdatum
Wohnort	Straße	Tele	efon
Die vorgenannte Person befindet sich in	 m/in der		
☐ Krankenhaus		seit dem	20 in einem/einer
☐ Abteilung für		eniorenwohnhaus	<u> </u>
☐ eigenen Wohnung			ung/Pflegebedürftigkeit nach
☐ Tagespflegeeinrichtung		GB XI ist anerkannt	Pflegestufe I
☐ Kurzzeitpflegeeinrichtung			Pflegestufe II
			Pflegestufe III
2. Diagnose(n) zum Zeitpunkt der Beguta	chtung		
3. Seit wann besteht das Hauptleiden? Bis	heriger Verlauf?		
4. Cabildamusa dan damaitia wiahtiaatan Kra		inabasandara dar varlisa	randan Funktionastämmass
 Schilderung der derzeitig wichtigsten Kra ua. Bewegungsapparat, Sinnesorgane, 		, inspesonaere der vorlieg	genden Funktionsstorungen –
5. Liegen psychische Störungen vor?	□ r	ein 🗌 ja	
(Wenn ja, welcher Art?)		•	
6. Die letzte Röntgenaufnahme der Lunge	erfolgte am		20
Liegen Anzeichen für aktive Lungentub			
		•	
7. Frau/Herr		ist	
a) imstande, allein den Haushalt zu besor			☐ nein ☐ ja
b) imstande, sich allein an- und auszukle			
c) imstande, sich allein körperlich zu rein			
d) imstande, selbständig zu essen			
e) imstande, sich allein im Bett aufzusetz			
f) imstande, aus dem Bett aufzustehen			
g) imstande, allein zu gehen			
h) imstande, allein Treppen zu steigen			
i) kontinent für Urin			
j) kontinent für Stuhl			
k) ständig bettlägerig			
l) völlig auf fremde Hilfe angewiesen			

Lfd. Nr. 141 2009

8. Maßnahmen, die bei einer Verlegung in eine Akutgeriatrie oder zu Rehabilitation notwendig sind a) Arztvisite			
\square täglich \square mehrmals wöchentlich \square seltener oder nach Bedarf			
 b) Fachpflegerische Maßnahmen aufgrund ärztlicher Verordnung durch Pflegefachkräfte (zum Beispiel Verbände, Infusionen, Spülungen, Decubituspflege, Katheterisieren) nein 			
c) monatlich mehrfach diagnostische Leistungen (insbesondere Labor, EKG) \square nein \square ja			
d) Physikalische Therapie zur Wiedererlangung von Funktionen (z. B. nach Schlaganfall) \square			
zur Erhaltung vorhandener Funktionen \Box			
insbesondere durch Krankengymnastik \Box			
Beschäftigungstherapie \Box			
e) Medikamente Insulinpflichtig \square nein \square ja			
f) Diät:			
\square nein \square ja welche:			
9. Welche neu hinzugetretenen Umstände ärztlicher, pflegerischer oder sonstiger Art machen eine der nachstehend genannten Maßnahmen erforderlich?			
10. Für erforderlich wird gehalten: a) \square Häusliche Krankenpflege (§ 37, 38 SGB V) \square ohne Haushaltshilfe			
□ mit Haushaltshilfe			
b) ☐ Häusliche Pflege (§ 36 SGB XI)			
c) Hilfe zur Pflege (§ 68 BSHG)			
11. Für erforderlich wird gehalten die Aufnahme oder Verlegung in ein/eine			
☐ Seniorenwohnhaus			
☐ Tagespflege			
☐ Kurzzeitpflege			
stationäre Pflegeeinrichtung			
12. Bemerkungen:			
Berlin, den 20 (Stempel und Unterschrift d. Arztes/Ärztin)			

Lfd. Nr. 141